

Selbsterklärungsbogen

zur Angabe von Flächen bzw. Änderungen von Flächen die in den Kanal entwässern

gemäß Entwässerungssatzung der Gemeinde Walluf



Objektangaben:

Straße / Hausnummer

Ort / Ortsteil

Flur

Flurstück

Grundstücksfläche

Telefon / Mobil:

Antragsteller:

Nachname, Vorname

Straße / Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Grundstückseigentümer (wenn von Antragsteller abweichend):

Nachname, Vorname

Straße / Hausnummer

Postleitzahl

Ort

Dem Antrag sind folgende Anlagen beizufügen:

- Lageplan z.B. 1:500, der die befestigten Flächen auf dem Grundstück mit allen Grenzen und Gebäuden darstellt. Es sollten alle befestigten Flächen ersichtlich sein, mit Erklärung der Befestigungsart und wo/wie das Regenwasser abgeleitet wird. Zisternen bzw. Regenauffangbehälter werden erst ab 1 m³ berücksichtigt und sind in den Lageplan einzuzeichnen.

Angaben zur Ermittlung der Niederschlagswassergebühr

Angaben zur Dachflächen:

Dachfläche _____ m²

Dachtyp

- Geschlossene Dachfläche
- Kies- bzw. Gründach

Angaben zu befestigten Grundstücksflächen:

Flächen, deren Oberflächenwasser direkt in die Kanalisation eingeleitet werden:

Befestigungsart

- Beton-, Schwarzdecke wasserundurchlässig _____ m²
- Pflaster mit Fugenverguss _____ m²
- Pflaster, Platten, Verbundsteine ohne Fugenverguss _____ m²
- Kies, Splitt, Schlacke _____ m²
- Porenpflaster (mit Nachweis) _____ m²
- Rasengitter _____ m²

Angaben zu Zisternen:

Volumen _____ m³

Angeschlossene Fläche _____ m²

ohne Überlauf in den Kanal

mit Überlauf in den Kanal

Verwendung des Niederschlagswassers:

zur Gartenbewässerung

Als Brauchwasser (s. Entwässerungssatzung, bei Neubauten muss ein Verbrauchszähler eingebaut werden)

- Angeschlossene/anzuschließende Waschmaschine _____ Stk.
- Angeschlossene/anzuschließende Toilette _____ Stk.

Die aktuelle Fassung der Entwässerungssatzung der Gemeinde Walluf ist zu beachten.

Ich/wir bestätige(n) die Richtigkeit der obigen Angaben zur Ermittlung der Niederschlagswassergebühr und sind uns bewusst, da die Niederschlagswassergebühr eine jährliche Gebühr ist und die Änderungen erst im nächsten Jahr berücksichtigt werden. Es findet keine Rückberechnung statt.

Ort, Datum _____

Unterschrift des Antragstellers/Grundstückseigentümers _____